

Merkblatt zum Praxiselement in der Q1

Im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss - Übergang Schule-Beruf in NRW“ (KAOA) wurden verbindliche Standardelemente entwickelt, durch die im Sinne von Mindeststandards der systematische Prozess der Beruflichen Orientierung definiert wird. Dazu zählen auch die sog. Praxiselemente. Das Praxiselement in der Q1 hat einen Umfang von einer Schulwoche (5 Tage).

Wozu dienen die Praxiselemente?

Ziel der Praxiselemente ist die Gewinnung von praktischen Erfahrungen im Betrieb und/oder im Studium und die Konkretisierung der Berufswahl. Schülerinnen und Schüler sollen ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt entdecken. Schülerinnen und Schüler haben so in der Sekundarstufe II die Möglichkeit, ihre Praxiserfahrungen aus der Sekundarstufe I zu ergänzen und zu vertiefen. Über diese Erfahrungen gleichen die Schülerinnen und Schüler ihre Vorstellungen mit den jeweiligen Praxisanforderungen ab und festigen ihre Ausbildungs- und/oder Studienwahlentscheidung. Durch die Praxiselemente sollen die Schülerinnen und Schüler zudem ihre Schlüsselqualifikationen weiterentwickeln (z. B. Pünktlichkeit, Anstrengungsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit) und deren Bedeutung erkennen.

Was muss das Praxiselement in der Q1 beinhalten?

Die Auswahl der Angebote muss an den individuellen Interessen der Schülerinnen und Schüler orientiert sein. Die Praxiselemente knüpfen deshalb an den bisherigen Ergebnissen der individuellen Berufsorientierung an. Schülerinnen und Schüler setzen sich praxisorientiert mit ihren Fähigkeiten und den betrieblichen Anforderungen bzw. den Anforderungen eines Studiums auseinander. Sie erhalten Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil des gewählten Berufes, z.B. durch Betriebspraktika in Betrieben, Verwaltungen und Institutionen, bzw. konkrete Einblicke in Einrichtungen wie Labore und Hochschulen.

Das Praxiselement der Q1 wird für den größten Teil der Schülerinnen und Schüler sicher ein übliches Praktikum in einem Unternehmen sein. Es ist aber auch möglich, die 5 Tage auf verschiedene Unternehmen, Behörden, Institutionen und / oder Uni-Fachbereiche zu verteilen. Das heißt, die Schülerinnen und Schüler können z.B. als Gasthörer an Vorlesungen teilnehmen.

Die Durchführung eines üblichen Praktikums muss vom jeweiligen Unternehmen nach Beendigung bestätigt werden.

Auch die Wahrnehmung anderer Praxiselemente (z. B. Vorlesungen an der Uni) soll ebenfalls nach Möglichkeit bestätigt werden. Die Lehrenden der Hochschulen können i.d.R. allerdings nicht die Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler überprüfen. Die Durchführung erfordert von den Schülerinnen und Schülern somit ein gewisses Maß an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit. Im Zweifelsfall bestätigen die Erziehungsberechtigten die Teilnahme.

Nicht bestätigte Tage werden als unentschuldigte Stunden gewertet.

Entsprechende Formulare werden auf der Internetseite des Martinums bereitgestellt.

Das Praxiselement findet vom 21.06.2021 bis 25.06.2021 statt.

Bitte suchen Sie sich selbst frühzeitig einen Praktikumsplatz bzw. ein alternatives Praxiselement. Soweit dies in Emsdetten möglich ist, sollten Sie sich auf Firmen am Ort konzentrieren. Bei fehlenden Möglichkeiten suchen Sie sich bitte einen Platz in den umliegenden Gemeinden. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern kann ein Praktikum/Uni-Besuch etc. in einem weiter entfernten Ort genehmigt werden, wenn die private Betreuung und Unterbringung sichergestellt sind. In diesem Fall muss eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten abgegeben

werden. Entsprechende Formulare sind auf der Internetseite der Schule erhältlich. Die Anreiskosten zu diesen Orten sind nicht erstattungsfähig.

Melden Sie bitte Ihr(e) Praxiselement(e) bis **spätestens 14.05.2021** mit dem beigefügten **Datenblatt "Rückmeldung" (Abgabe in das gekennzeichnete Fach vor dem Sekretariat oder an Herrn Lüttmann)**, sobald es Ihnen zugesichert wurde. Wir wollen vermeiden, Ihre Mitschüler*innen zu Firmen schicken, deren Plätze längst vergeben sind.

Reichen Sie nach Beendigung des Praxiselements **alle** Fahrkarten ein, damit der Schulträger die Kosten erstatten kann. Es muss jeweils die günstigste Variante (z. B. eine Wochenkarte) gewählt werden. Dieses gilt auch für die täglichen Anfahrten weiter entfernter Orte. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie auf der Internetseite der Schule.

!!! Wichtig !!! Vorhandene Schulwegjahreskarten (z. B. von Fahrschülern aus Saerbeck) müssen verwendet werden. Sie müssen jedoch durch eine Bescheinigung über die veränderte Fahrstrecke oder sogar durch Zusatzfahrkarten ergänzt werden. Andernfalls werden die Fahrtkosten nicht erstattet.

Bitte unbedingt auf dem Rückmeldebogen die notwendigen Daten zur Schulwegjahreskarte angeben!

Praxiselemente dürfen nicht in Bereichen durchgeführt werden, in denen Sie besonderen gesundheitlichen (Infektions-)Gefahren ausgesetzt sind. Praktika an Schulen können Sie bei besonderem Interesse (z.B. Studienwunsch) nur an Schulformen machen, die sich erheblich von der eigenen Schule unterscheiden.

Der Praktikumsplatz bzw. das Praxiselement ist für die Dauer der Durchführung Schulort, so dass Sie dort und auf dem Wege dorthin versichert sind. Das Führen von Kraftfahrzeugen ist während der Arbeitszeit des Praktikums (wie beim Schulbesuch) nicht gestattet (Verlust des Versicherungsschutzes). Ebenso wie in der Schule gilt die Pflicht zur Teilnahme. Im Krankheitsfall informieren Sie also bitte die Firma und die Schule.

Im Falle eines Auslandspraktikums muss eine private Auslandskrankenversicherung abgeschlossen werden.

In der Woche vor dem Praxiselement findet eine vorbereitende Veranstaltung statt, in der Sie noch offene Fragen klären können.

Nach dem Praxiselement findet ein abschließender Workshop zur Berufs- und Studienorientierung statt.

Ein Besuch durch eine Lehrperson am Ort des Praxiselements (analog zum Praktikum in der EF) findet **nicht** statt.

Es muss **kein** Praktikumsbericht angefertigt werden.

Ein Bewertungsbogen (ausgefüllt und unterschrieben von der Firma / Institution) **kann** angefertigt werden. Entsprechende Formulare sind auf der Internetseite der Schule erhältlich.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Suche nach einem geeigneten Praxiselement!

Dieses Merkblatt und alle relevanten Formulare können auch von der Internetseite der Schule heruntergeladen werden (martinum.de → Über uns → Studien- und Berufswahl → Infos zum Praxiselement der Q1 2021).